



STADTTEILE

Vernissage mit Lesung

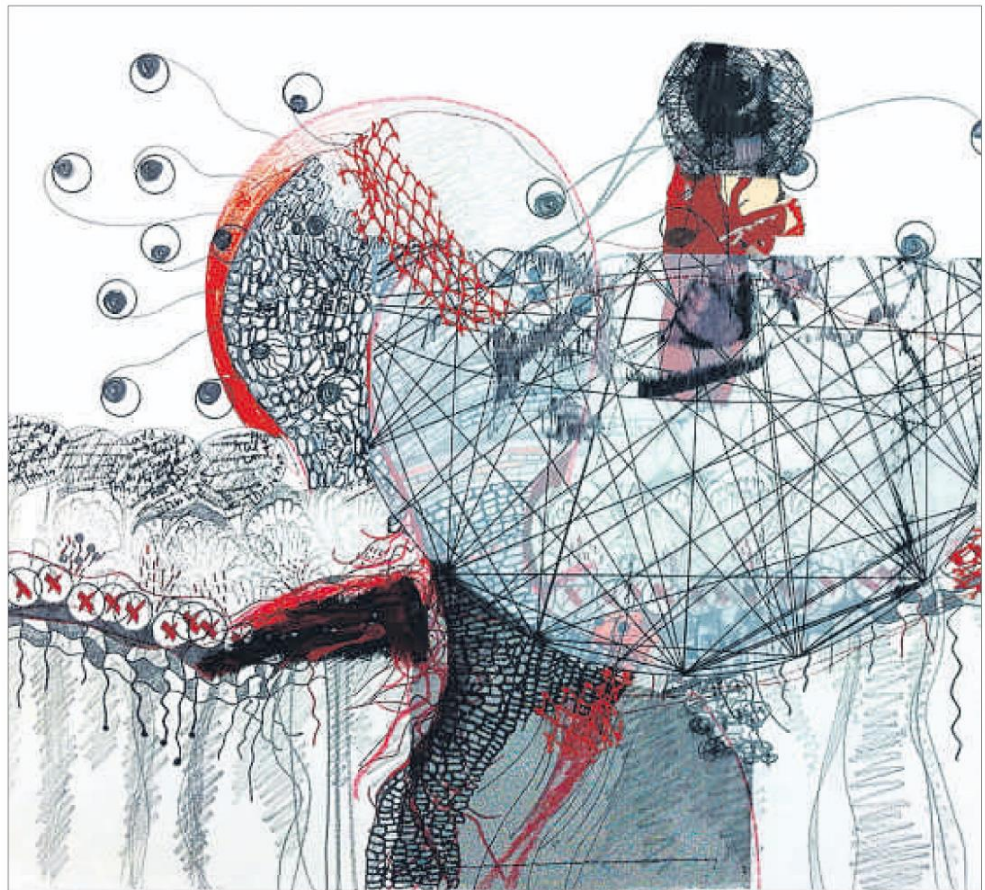
Werkschau in der Südstadt lockt Besucher an

Von JUDITH TAUSENDFREUND

NEUSTADT-SÜD. Die Künstlerinnen Letitia Gaba und Inga Franke haben sich über ihren Beruf kennen gelernt. „Aber wir haben beide einen recht unterschiedlichen Hintergrund, während Letitia schon sehr lange künstlerisch aktiv ist, bin ich erst in den letzten Jahren dazu gekommen“, berichtete Inga Franke. Sie ist gelernte Kostümbildnerin und interessiert sich von jeher für das Thema Textilien. Die beiden präsentierten ihre „verstrickten“ Exponate, die Eröffnung wurde auf Einladung der Ausstellerinnen durch eine Lesung begleitet.

Gelungene Mischung von Literatur und Malerei

Der Journalist und Autor Thomas Dahl las aus seinem neuen Buch „Abhandlungen über das Nichts“. Die zahlreich erschienenen Gäste unterhielten sich angeregt über die Kunstwerke und auch über das Werk des Autors, der auch für die Kölnische Rundschau arbeitet. In Bezug auf die ausgestellten Exponate war das Thema Textil der gemeinsame Aufhänger, und insofern freuten sich die beiden Künstlerinnen sehr, dass sie in der Galerie Smend ausstellen konnten, denn diese ist auf Textilien spezialisiert. „Wir sind wirklich



Verwoben und geheimnisvoll: Eine Textilgrafik von Letitia Gaba. (Foto: Tausendfreund)

froh, dass wir hier zusammen gekommen sind“, so Letitia Gaba. Die nächste gemeinsame Ausstellung ist bereits geplant, im Mai werden die beiden bei

den offenen Ateliers dabei sein, denn Letitia Gaba wird ihr Atelier in Ehrenfeld öffnen.

Die jetzige Ausstellung in der Mainzer Straße 31 ist noch

bis zum 29. März zu besichtigen. Die Galerie ist von Dienstag bis Freitag, jeweils von 10 bis 13 und von 15 bis 18 Uhr geöffnet.